

Start ins Berufsleben

Junge Menschen bestehen theoriereduzierte Ausbildung

Von Kerstin Hanert-Möller



Lunden – Drei Fachpraktikerinnen und ein Fachpraktiker Küche, ein Bau- und Metallmaler, ein Fachpraktiker für Holzverarbeitung und vier Werker in der Landwirtschaft besuchten drei Jahre lang eine von der Agentur für Arbeit geförderte Ausbildungsmaßnahme im Jugendaufbauwerk Dithmarschen.

Alle jungen Menschen bestanden ihre theoriereduzierte Ausbildung. Der Berufsschulunterricht fand in kleinen Klassen in der Beruflichen Schule (BS) Husum statt. In den Heider und Lunderer Werkstätten bildeten die jeweiligen Meister, die alle auch über eine rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation verfügen, die jungen Menschen aus. Dithmarscher Betriebe unterstützen mit Kooperationen und der Bereitstellung von betrieblichen Ausbildungsphasenplätzen das Erlernen der praktischen Ausbildungsinhalte. Sieben der jungen Fachkräfte starten trotz der für viele Betriebe nicht einfachen wirtschaftlichen Situation während der Coronapandemie in eine sozialversicherungspflichtige Festanstellung, und einer beginnt mit einer weiterführenden Ausbildung. Ein guter Start ins Berufsleben.

Küchenmeister Jasper Eggers ist Ausbilder im Jugendaufbauwerk Dithmarschen und Mitglied der Prüfungsausschüsse für Köche und Fachpraktiker Küche der IHK Flensburg.

DLZ 14.09.2020